



**Tagestipp**  
**09.04.2018**

**LIED & LYRIK  
DICHTERINNEN**

**„DER MANN IST PERSÖNLICH, DAS WEIB TYPISCH“ (Ricarda Huch)**

**Vertonungen von Richard Strauss, Arnold Schönberg, Karol Szymanowski u.a.**

**Mit Emma Moore (Sopran), Sofia Pavone (Mezzosopran), Katsuhisa Mori (Klavier)**

**Textarbeit: Mathias Hermann**

**Mittwoch, 18. April 2018, 19.30 Uhr, Arkadensaal**

Der Konzertabend in der Reihe ‚Lied & Lyrik‘ ist Dichterinnen und den Vertonungen ihrer Werke zugedacht. Auf dem Programm stehen Gedichte und Lieder nach Texten von Karoline von Günderrode, Sappho, Emily Dickinson und Ricarda Huch in Vertonungen von Wolfgang Rihm, Hans Jürgen von Bose, Aaron Copland, Hans Pfitzner und Viktor Ullmann.

**Emma Moore** begann ihre Gesangsausbildung in Sydney und setzte ihre Studien an der Universität der Künste Berlin fort. Seit der Spielzeit 2016/2017 ist sie Mitglied des Thüringer Opernstudios, wo sie u.a. als Marzelline, 1. Dame und Sophie Scholl (Zimmermann: Weiße Rose) zu sehen ist. Bei der Oper Schloss Weikersheim verkörperte sie die Gräfin in ‚Le nozze di Figaro‘, nachdem sie Susanna als Mitglied des Britten-Pears Young Artist Programmes in Großbritannien sang. Sie ist Gewinnerin des Australian Singing Competition und ist sowohl als Konzertsolistin als auch Liedsängerin gefragt.

**Sofia Pavone** schloss ihr Studium bei Hedwig Fassbender in Frankfurt mit Auszeichnung ab. Sie ist seither im In- und Ausland sowohl auf der Opernbühne als auch konzertant tätig. Unter anderem war sie bereits an der Oper Frankfurt, dem Theater Basel und dem Théâtre du Capitole in Toulouse zu hören, mit Konzerten in der Tonhalle Zürich, im Casino Basel und dem Frankfurter Goethe-Haus. Die Gattung Lied liegt ihr sehr am Herzen. Besondere Impulse erhielt sie in diesem Gebiet mit dem Pianisten Katsuhisa Mori u.a. bei Meisterkursen mit Helmut Deutsch, Axel Bauni und Anne Le Bozec.

**Katsuhisa Mori** studierte in Tokio, London, Paris und Deutschland. Sein Studium absolvierte er bei Ulrich Eisenlohr und Jürgen Glauß. Meisterkurse bei Irwin Gage, Axel Bauni, Graham Johnson, Helmut Deutsch und Karl-Peter Kammerlander gaben ihm zusätzliche Impulse. Für seine außerordentliche Leistung als Begleiter beim 41. Bundeswettbewerb Gesang erhielt er den Preis der ZEIT-Stiftung. Seit 2017 leitet Katsuhisa Mori die Klasse ‚Korrepitition für Pianisten‘ und unterrichtet Instrumental/ Gesangs-Korrepitition an der Wiesbadener Musikakademie.

**Eintritt:** 16,- Euro / 8,- für Mitglieder des Freien Deutschen Hochstifts

**Informationen und Karten:** Tel. (069) 13880-0 / E- Mail: [anmeldung@goethehaus-frankfurt.de](mailto:anmeldung@goethehaus-frankfurt.de)

**PRESSEKONTAKT**

Kristina Faber

Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum

Großer Hirschgraben 23-25, 60311 Frankfurt am Main

Tel. (069) 13880-217, E-Mail: [kfaber@goethehaus-frankfurt.de](mailto:kfaber@goethehaus-frankfurt.de)

[www.goethehaus-frankfurt.de](http://www.goethehaus-frankfurt.de), [www.deutsches-romantik-museum.de](http://www.deutsches-romantik-museum.de)

[www.facebook.com/goethehausfrankfurt](https://www.facebook.com/goethehausfrankfurt), [www.facebook.com/deutschesromantikmuseum](https://www.facebook.com/deutschesromantikmuseum)